

Beschluss-Vorlage 2019/0219 zur Sitzung am 23.07.2019
des UMWELT-, PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

TOP 5

öffentlich

Betreff: Realisierungswettbewerb "ehemalige Pionierkaserne"
- Sachstandsbericht
- Beratung der Auslobung
- Beschlussempfehlung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro

Folgekosten

einmalig

lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Ergebnis-HH

2019

im Investitions-HH

2019

mit

Euro

Produktkonto

Haushaltsansatz

Bereits vergeben

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört

hat zugestimmt

hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Die Fläche der „ehemaligen Pionierkaserne“ soll neuen Nutzungen aus den Bereichen: Kunst, Kultur, Sport und Freizeit sowie einem Bürgerhaus und einem Gründerzentrum zugeführt werden.

Die künftigen Nutzungsmöglichkeiten der Gebäude und angrenzenden Freiflächen wurden im Rahmen eines Nutzungskonzepts untersucht, welches dem Stadtrat in seiner Sitzung am 16.12.2014 vorgestellt und anschließend beschlossen wurde (Anlage 1).

Die Grundstücksflächen gehören seit 01.01.2019, mit Rechtswirksamkeit des Grenzänderungsverfahrens, zur Gemarkung Unterpfaffenhofen.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 13.11.2018, nach Vorberatung durch den Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss beschlossen, für die Flächen der „ehemaligen Pionierkaserne“ einen städtebaulichen Realisierungswettbewerb durchzuführen (Anlage 2). Ziel des städtebaulichen Wettbewerbs ist die planerischen Vorgaben, unter Berücksichtigung des Nutzungskonzeptes genauer zu untersuchen und Realisierungsalternativen zu prüfen.

Die Durchführung eines solchen Wettbewerbs wurde mit der Regierung von Oberbayern, Städtebauförderung, besprochen. Seitens der Regierung wurde der Maßnahme zugestimmt.

Weiterhin hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 13.11.2018 beschlossen, das Planungsbüro AKFU Architekten aus Germering mit der Durchführung eines städtebaulichen Realisierungs-Wettbewerbs zu beauftragen.

Im Rahmen der Voruntersuchungen zu verschiedensten Themen wurden auch eine schalltechnische Untersuchung durch das Ing-Büro Müller-BBM sowie eine Bodenuntersuchung durch das Ing-Büro IBQ durchgeführt. Die bestehenden Bäume wurden durch Herrn Raschkowski, SG Umweltangelegenheiten, mit Frau Müller (Biologin) aufgenommen und fachlich bewertet.

Das Architekturbüro AKFU hat unter Berücksichtigung des Nutzungskonzepts und der zusammen gestellten Grundlagen den beiliegenden Entwurf zur Auslobung für den Realisierungswettbewerb erarbeitet (Anlage 3).

Bei der Einarbeitung der gewünschten Nutzungen (laut Nutzungskonzept), in ein sog. Raumprogramm haben sich im Abgleich mit den zur Verfügung stehenden Flächen Unterschiede ergeben. Diese Unterschiede werden in der Sitzung dargestellt.

Frau Urbaniak, Büro AKFU wird in der Sitzung anwesend sein und die Auslobung mit dem Raumprogramm und die hier entstandenen Fragestellungen erläutern.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Auslobung in der Fassung vom 23.07.2019
(mit den folgenden Änderungen/Ergänzungen)
zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

M. Karger
Sachbearbeiterin

J. Thum
Stadtbaumeister

genehmigt OB

UPB23072019TOP5oeff AuszNiederschr13112018 Anl 2
UPB23072019TOP5oeff Entwurf Auslobung
UPB23072019TOP5oeff Nutzungskonzept Anl1